

micro factory präsentiert innovativen Stereolithographie-Drucker auf der formnext 2023

München, 30.10.2023 – Das aufstrebende Münchner Startup micro factory gibt seine Premiere auf der diesjährigen Formnext, der global renommierten Messe für additive Fertigung und industriellen 3D-Druck. Im Fokus steht der innovative 3D-Drucker des Unternehmens, der den Stereolithographie-Prozess vollständig automatisiert und integriert.

Die Neuentwicklung zeichnet sich durch mehrere beeindruckende Merkmale aus:

- Vollautomatisierung des Stereolithographie-Prozesses: Ein Schritt in Richtung effizienter und qualitativ hochwertiger 3D-Druckproduktion.
- Einsatz der MSLA-Technologie: Masked Stereolithography Apparatus (MSLA) bringt hohe Präzision bei minimalem Verschleiß und kleinem Bauraum, wobei die gesamte Schicht simultan ausgehärtet wird, was die Druckgeschwindigkeit erheblich steigert.
- Integrierung des gesamten Prozesses: Die Kapselung des Druck- und Nachbearbeitungsprozesses minimiert den Kontakt zwischen Benutzer und Harz, während die Maschine die Aufgaben des Druckens, Reinigens und Härtens übernimmt, wodurch die Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit verbessert wird.
- Automatischer Teileauswurf: Ideal für eine 24/7 Produktion, ermöglicht dieser Mechanismus eine kontinuierliche Produktion, indem fertige Teile automatisch ausgeworfen werden. Ein zukünftiges System zur problemlosen Skalierung zu einer Druckfarm beliebiger Größe ist bereits in Planung.
- Desktop-Format: Trotz leistungsstarker Funktionen ist der Drucker kompakt und platzsparend gestaltet.

Die micro factory öffnet damit ein neues Kapitel in der Welt des 3D-Drucks. Mit der Einführung ihres ersten 3D-Druckers, der den Stereolithographie-Prozess vollautomatisiert, zeigt das Unternehmen, wie es die Branche revolutionieren will. In einem handlichen Desktop-Format, das sich ideal für eine Vielzahl von Anwendungen eignet, bietet dieser Drucker eine 24/7 Produktionseffizienz, die die Produktionsprozesse nicht unterbricht.

„Unser Ziel ist es, den 3D-Druckprozess zu vereinfachen und zu beschleunigen, ohne dabei Kompromisse bei der Qualität einzugehen“, erklärt Alexander Stieren, einer der Gründer und Geschäftsführer von micro factory. „Die vollständige Automatisierung und Integration des Stereolithographie-Prozesses in einem kompakten Desktop-Format ist ein Meilenstein für uns und die gesamte Branche.“

Für weitere Einblicke in die innovative Technologie von micro factory, besuchen Sie www.micro-factory.de oder den Messestand E68 in Halle 11.1.

micro factory präsentiert innovativen Stereolithographie-Drucker auf der formnext

München, 30.10.2023 – Das aufstrebende Münchner Startup micro factory kündigt seine Teilnahme an der diesjährigen Formnext an, der international anerkannten Messe für additive Fertigung und industriellen 3D-Druck.

Im Rampenlicht steht die Premiere ihres innovativen 3D-Druckers, der den Stereolithographie-Prozess vollständig automatisiert und integriert. Dieses neu entwickelte Gerät hebt sich durch eine Reihe beeindruckender Merkmale ab:

Die Vollautomatisierung des Stereolithographie-Prozesses markiert einen Fortschritt hin zu einer effizienteren und qualitativ hochwertigeren 3D-Druckproduktion. Mit der Implementierung der Masked Stereolithography Apparatus (MSLA) Technologie wird eine hohe Präzision bei gleichzeitig minimalem Verschleiß und kleinem Bauraum erreicht. Eine Besonderheit ist die Fähigkeit, die gesamte Schicht simultan auszuhärten, was die Druckgeschwindigkeit erheblich steigert.

Eine weitere Innovation ist die Integration des gesamten Prozesses. Die Kapselung des Druck- und Nachbearbeitungsprozesses minimiert den Kontakt zwischen dem Benutzer und dem Harz. Hier übernimmt die Maschine die Aufgaben des Druckens, Reinigens und Härtens, wodurch die Sicherheit und Benutzerfreundlichkeit erheblich verbessert werden.

Der automatische Teileauswurf ist ein weiteres Highlight, das ideal für eine 24/7 Produktion ist. Dieser Mechanismus ermöglicht eine kontinuierliche Produktion, indem fertige Teile automatisch ausgeworfen werden. Ein zukünftiges System zur problemlosen Skalierung zu einer Druckfarm beliebiger Größe ist bereits in Planung.

Trotz seiner leistungsstarken Funktionen ist der Drucker im kompakten Desktop-Format gestaltet, was ihn zu einer flexiblen und platzsparenden Lösung macht.

Mit der Einführung ihres ersten 3D-Druckers zeigt micro factory, wie es die Branche revolutionieren will. „Unser Ziel ist es, den 3D-Druckprozess zu vereinfachen und zu beschleunigen, ohne dabei Kompromisse bei der Qualität einzugehen“, erklärt Alexander Stieren, einer der Gründer und Geschäftsführer von micro factory. „Die vollständige Automatisierung und Integration des Stereolithographie-Prozesses in



micro factory 3DSolutions GmbH | Eichenstraße 15 | 86899 Landsberg am Lech

einem kompakten Desktop-Format ist ein Meilenstein für uns und die gesamte Branche.“ Die Zukunft des 3D-Drucks sieht mit der innovativen Technologie von micro factory vielversprechend aus.

Für weitere Einblicke in die Technologie von micro factory und Details zu ihrem revolutionären 3D-Drucker, besuchen Sie www.micro-factory.de oder den Messestand E68 in Halle 11.1.

micro factory 3DSolutions
GmbH
Eichenstraße 15
86899 Landsberg am Lech

E-Mail: info@micro-factory.de
Tel.: +49 15155522140
Internet: www.micro-factory.de

HRB: 39339 Amtsgericht
Augsburg
Geschäftsführer: Alexander
Stieren, Leonard Krebs,
Maximilian Straßer